

Liebe Patientin, Lieber Patient,

Sie haben in unserer Praxis einen Termin für eine ambulante Operation. Dieses Merkblatt umfasst häufig gestellte Fragen im Zusammenhang mit der Operation.

### **Vor dem Eingriff.**

Bitte rechnen Sie genügend Anfahrtszeit vor dem Operationstermin ein, damit Sie nicht „gestresst“ eintreffen und für die Operation genügend Zeit zur Verfügung steht.

Sie werden eine lokale Betäubung erhalten, die je nach Grösse und Tiefe des Befundes zwischen 15 bis 30 Min. einwirken muss. In dieser Zeit liegen Sie in unserem Operationsraum und dürfen, wenn die Umstände es zulassen Lesen oder Musik hören.

### **Verband.**

Nach der Operation wird jede Wunde mit einem Spezialverband versorgt und wenn möglich mit einer wasserfesten Folie abgedeckt. Bitte lassen Sie diesen Verband bzw. das Pflaster, bis die Fäden entfernt werden, oder wir Ihnen eine andere Anweisung geben.

Im Gesicht sollte der Wasserkontakt zum Verband möglichst vermieden werden, d.h. am besten waschen Sie von Hand drum herum.

Am Körper ist ein vorsichtiges Duschen grundsätzlich möglich. Baden (Badewanne, Schwimmbad) oder Sauna sollten bis zum Fadenziehen (nach ca. 7-12 Tagen) vermieden werden.

Sollte sich das Pflaster lösen, dürfen Sie gerne unangemeldet während der Öffnungszeiten vorbeikommen. Wir werden die Wunde dann erneut versorgen.

### **Schmerzen.**

Die Betäubung lässt 1 bis 2 Stunden nach der Operation langsam nach.

Im Fall stärkerer Wundschmerzen dürfen Sie über einen Zeitraum von 8 Stunden, 1 bis 2 der üblichen Schmerztabletten, wie z. B. Ponstan, Brufen, Panadol, Contraschmerz, Novalgin etc. (mit den Wirkstoffen Paracetamol, Mefenaminsäure, Ibuprofen etc.) einnehmen. Aspirin ist weniger geeignet, da es das Blutungsrisiko erhöht.

Sollten die Schmerzen so stark sein, dass die Schmerzmittel keine Wirkung zeigen, oder wenn mehr als 2 Tabletten über 8 Stunden eingenommen werden müssen bzw. länger als 24 Stunden, melden Sie sich umgehend in unserer Praxis oder auf der Notfallnummer.

### **Wundkomplikationen.**

Bei einer Nachblutung drücken Sie 10 Min. mit der flachen Hand fest auf die Wunde. Sollte die Blutung danach nicht stoppen, melden Sie sich bitte umgehend in der Praxis. Sollten Sie ausserhalb der Sprechstunde Probleme haben, wählen Sie eine der Notfallnummern.

Sollte sich die Umgebung der Wunde röten, die Operationsstelle überwärmt oder ein klopfender Schmerz vorhanden sein, könnte dies ein Hinweis auf eine Wundinfektion sein. Bitte informieren Sie uns dann umgehend.

### **Allgemeines Verhalten.**

Direkt nach der Operation erhalten Sie von uns einen Termin zur Kontrolle oder zum Fadenziehen.

Das bei der Operation entfernte Gewebestück wird in der Regel zur mikroskopischen Kontrolle eingeschickt. Den Befund erhalten wir nach 7-10 Tagen. Meist können wir Sie anlässlich der Entfernung des Fadenmaterials über den Befund informieren.

Grundsätzlich ist es besser sich unmittelbar nach einem operativen Eingriff, nicht selber ans Steuer zu setzen. Dies gilt besonders bei Operationen, bei denen der Verband das Gesichtsfeld oder die Beweglichkeit der Glieder einschränkt.

Meist ist es sinnvoll, mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Hause zu fahren oder sich abholen zu lassen.

Bis zum Fadenziehen bzw. in einigen Fällen auch darüber hinaus sollten Sie keinen sportlichen Aktivitäten nachgehen, da eine erhöhte Blutungsgefahr besteht und die Narbe nicht ausreichend gefestigt ist. Stärkeres Schwitzen erhöht allgemein das Infektionsrisiko, deshalb sollte dies möglichst vermieden werden.

Auch direkte Sonneneinstrahlung sollte 6 bis 8 Wochen nach der Operation vermieden werden. Die konsequente Anwendung eines Sonnenblockers ist dringend zu empfehlen, um ein möglichst gutes kosmetisches Ergebnis zu erzielen.

### DR. MICHAEL GÜTLING

FACHARZT FMH DERMATOLOGIE

FACHARZT FMH ANGIOLOGIE

SPEZ. PHLEBOLOGIE

DERMATOLOGISCHE LASERTHERAPIEN

ÄSTHETISCHE MEDIZIN

DERMATO ONKOLOGIE

### DR. BÄRBEL GREVE

FACHÄRZTIN FMH DERMATOLOGIE

DERMATOLOGISCHE

LASERTHERAPIEN

NÄVUS SPRECHSTUNDE

### DR. ERIKA FOPP

FACHÄRZTIN FMH DERMATOLOGIE

SPEZ. ALLERGISCHE

ERKRANKUNGEN

## NOTFALL-TELEFONE:

AUSSERHALB DER PRAXIS-ÖFFNUNGSZEITEN

TELEFON 052 213 83 41

### DR. MICHAEL GÜTLING

MOBILE 079 430 58 84

PRIVAT 044 252 84 18

### DR. BÄRBEL GREVE

MOBILE 079 277 09 61

### DR. ERIKA FOPP

MOBILE 079 778 05 38

SOLLTE IHR ANRUF NICHT ENTGEGEN-  
GENOMMEN WERDEN KÖNNEN,  
VERSUCHEN WIR SIE ZURÜCKZURUFEN.

IN DRINGENDEN SITUATIONEN KÖNNEN  
SIE SICH AUCH AN DIE NOTFALLSTATIONEN  
DES KANTONSSPITALS ODER DES LINDBERG-  
SPITALS WENDEN.

WEITERE INFOS ERHALTEN SIE UNTER:

[WWW.DERMACENTER.CH](http://WWW.DERMACENTER.CH)

**DERMACENTRUM**  
MARKTGASSE 44-46  
8400 WINTERTHUR  
TELEFON 052 212 03 00  
FAX 052 212 33 16  
[WWW.DERMACENTRUM.CH](http://WWW.DERMACENTRUM.CH)

### ÖFFNUNGSZEITEN:

**MONTAG** 7:30 DURCHGEHEND BIS 17:15

**DIENSTAG** 7:30 - 12:15 13:30 - 17:15

**MITTWOCH** 7:30 DURCHGEHEND BIS 17:15

**DONNERSTAG** 7:30 - 12:45

**FREITAG** 7:30 DURCHGEHEND BIS 16:45

**DERMACENTRUM**  
W I N T E R T H U R

PATIENTEN MERKBLATT  
AMBULANTE OPERATIONEN